

# Finanzierungsbedarf & Finanzierungsmöglichkeiten einer nachhaltigen Mobilität in Städten

Ernst-Reuter-Haus  
Straße des 17. Juni 112  
10623 Berlin

Mobilität ist die Voraussetzung für ökonomischen Wohlstand und gesellschaftliche Teilhabe.

Der motorisierte Individual- und Güterverkehr stößt als Instrument zur Befriedigung der Mobilitätsbedürfnisse von Mensch und Wirtschaft durch Ressourcenknappheit, Luft- und Lärmbelastungen sowie Staus zunehmend an seine Grenzen.

Umso wichtiger werden daher alternative Verkehrsträger wie ÖPNV, Rad- und Fußverkehr. Diese stehen allerdings häufig vor großen Struktur- und Finanzierungsproblemen, insbesondere im Hinblick auf die

Erneuerung und die Unterhaltung der erforderlichen Infrastruktur.

Das hat mit der angespannten Lage der öffentlichen Haushalte, der fehlenden Berücksichtigung von Erneuerungsinvestitionen bei der Förderung kommunaler Verkehrswege im Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), aber auch mit überkommenen Vorstellungen hinsichtlich der Organisation und Finanzierung von Verkehrswegen zu tun.

Deshalb gewinnen alternative Wege zur Finanzierung einer nachhaltigen Mobilität in Städten zunehmend an Bedeutung.

Die Vortragsveranstaltung zeigt zunächst den Finanzierungsbedarf für eine nachhaltige Mobilität in Städten auf. Darauf aufbauend werden hierfür Instrumente und Finanzierungsmöglichkeiten zum effektiven Einsatz von öffentlichen Mitteln vorgestellt und diskutiert.

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter aus Politik und Verwaltung auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene, öffentliche und private Verkehrsunternehmen, Verbände, Beratungsunternehmen und Wissenschaft.

## PROGRAMM

Montag, 22. März 2010, von 10.00 - 17.00 Uhr

**10:00 Begrüßung und Einführung**  
*Dr. Manfred Garben,*  
Stiftung heureka

**Finanzierungsbedarf, Instrumente und organisatorische Anforderungen** Moderation: *Folkert Kiepe,* Deutscher Städtetag

**10.15 Finanzierungsbedarf einer nachhaltigen Mobilität in Städten bis 2025** *Prof. Dr. Klaus Beckmann,* Leiter des Deutschen Instituts für Urbanistik [Difu]

**10.45 Instrumente zum effektiven Einsatz von öffentlichen Mitteln zur Sicherstellung einer nachhaltigen Mobilität**  
*Prof. Dr. Martin Haag,*  
TU Kaiserslautern

**11.30 Organisation und Finanzierung der Infrastruktur des öffentlichen Verkehrs am Beispiel von Schienennetz und Bahnhöfen**  
*Hans-Werner Franz,* Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg

**12.15** Mittagspause

**Finanzierungsmöglichkeiten: Beispiele im In- und Ausland**  
Moderation: *Klaus Beckmann,*  
Difu

**13.15 „ÖPNV als Investitionsprodukt“**  
*Wolfgang Meyer,* Präsident des Mofair e.V. - Interessenverband mobil und fair [mofair]

**14.00 Mit flächendeckenden Straßennutzungsgebühren zu einer nachhaltigen Mobilität Beispiel Niederlande**  
*Eduard Sjerp,* Botschaftsrat niederländische Botschaft und Leiter der Verkehrsabteilung

**14.45 Die Finanzierung des ÖPNV in Frankreich**  
*Stephane Coppey,* President du Syndicat Mixte des Transports Collectifs Tisseo Toulouse

**15.30** Kaffee- / Tee- Pause

**16.00 Podiumsdiskussion**  
Moderation: *Oliver Mietzsch,*  
Deutsche Städtetag

- *Dr. Björn Dosch,* Leiter Verkehr beim ADAC
- *Folkert Kiepe,* Beigeordneter des Deutsche Städtetages
- *Wolfgang Meyer,* Präsident von mofair
- *Dr. August Ortmeier,* Bereichsleiter Dienstleistungen Infrastruktur des Deutschen Industrie- und Handelskammertages
- *Eduard Sjerp,* Botschaftsrat niederländisch Botschaft und Leiter der Verkehrsabteilung
- *Wolfgang Schwenck,* Leiter des Hauptstadtbüro des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen

**Wir bitten um Anmeldung bis 8. März 2010**

Schicken Sie uns Ihre Zusage per Fax  
**0049 [0]30 / 201 88 333**  
oder registrieren Sie sich auf unserer Webseite  
**www.stiftung-heureka.de/veranstaltung**

Die Teilnahmegebühr beträgt 180,00 EURO  
(inklusive Getränke, Mittagessen und Tagungsunterlagen)

Bitte überweisen Sie den Betrag an die  
**Stiftung heureka**  
Stadtparkasse Hannover  
Kontonummer 753866  
Bankleitzahl 25050180  
Stichwort: *Vortragsveranstaltung 22.3.2010*

.....  
Titel, Anrede

.....  
Vorname / Name

.....  
Institution

.....  
Straße / Hausnummer

.....  
PLZ / Ort

.....  
Telefon / Fax

.....  
Mail

.....  
Ja, ich nehme teil / Datum / **Unterschrift**

Weitere Informationen finden Sie auf den  
Webseiten der Stiftung heureka

**www.stiftung-heureka.de**  
und des Deutschen Städtetages  
**www.staedtetag.de**

**Mit Fragen wenden Sie sich bitte an**

*Dr. Manfred Garben* / Stiftung heureka  
Tagungsleitung

Charlottenstraße 68  
10117 Berlin

manfred.garben@stiftung-heureka.de  
Telefon 030 / 201 88 342  
Fax 030 / 201 88 333

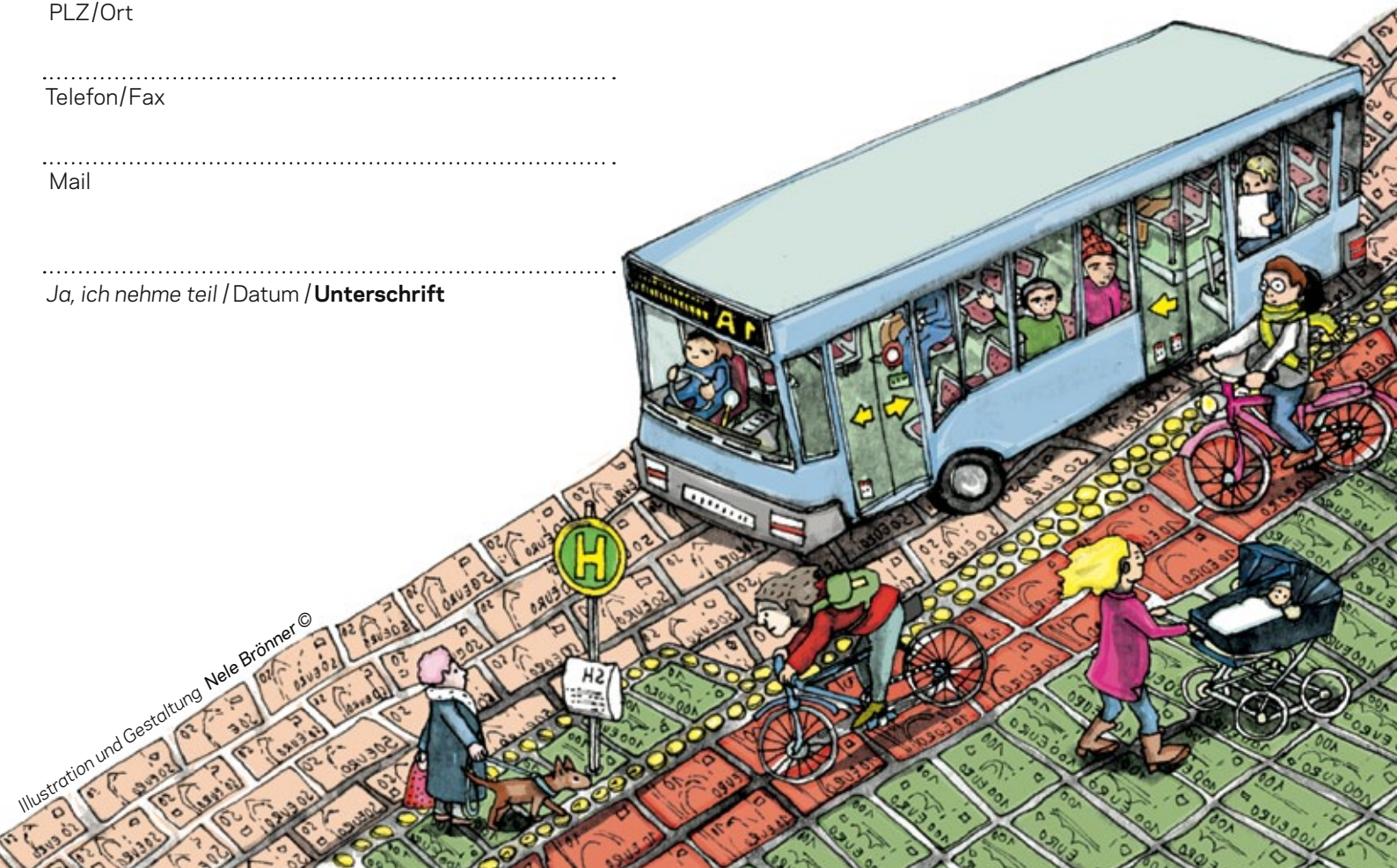


Illustration und Gestaltung Nele Brönnner ©